

B1- B2

Alle Nebensätze

a. 'normale' Nebensätze

Die folgenden Nebensatz-Konnektoren sind die üblichen und geläufigen.
(Konnektoren werden auch Konjunktionen oder Subjunktionen genannt):

1. *Temporale Nebensätze* mit: **bis – seitdem – bevor - nachdem – solange - während – sobald - als – wenn**
2. *Konditionale Nebensätze* mit: **wenn - falls**
3. *Finale Nebensätze* mit: **damit – dass - um zu**
4. *Kausale Nebensätze* mit: **weil – da**
5. *Konzessive Nebensätze* mit: **obwohl**
6. *Indirekte Fragesätze* mit : **ob – wer - was – wie – warum**
7. *Vergleichende Nebensätze* mit: **je/desto (je/umso)**
8. *Relativsätze*

Relativsätze

	KASUS	FORM	BEISPIELE
Singular Maskulin	Nominativ Akkusativ Dativ Genitiv Verb + Präposition	der den dem dessen auf den mit dem	Der Mann, <u>der</u> dort steht, ist mein Chef. Der Mann, <u>den</u> ich sehe, ... Der Mann, <u>dem</u> ich meine Kündigung gebe, Der Mann, dessen Arbeit ich allein mache, Der Mann, <u>auf den</u> ich sauer Der Mann, <u>mit dem</u> ich spreche, ... bin, ...
Singular Neutrum	Nominativ Akkusativ Dativ Genitiv Verb + Präposition	das das dem dessen in das mit dem ...	Ich gehe in ein Restaurant, <u>das</u> bekannt ist. ..., <u>das</u> mir ein Freund empfohlen hat. ..., <u>dem</u> die Romantik fehlt. ..., dessen Küche herausragend ist. ..., <u>in das</u> alle meine Freunde gehen. ..., <u>von dem</u> ich schon lange erzählt habe.
Singular feminin	Nominativ Akkusativ Dativ Genitiv Verb + Präposition	die die der deren auf die nach der ...	Ich spreche mit der Kollegin, <u>die</u> aus Berlin kommt. ..., <u>die</u> ich sehr sympathisch finde. ..., <u>der</u> das große Haus gehört. ..., deren Mann als Hausmann arbeitet. ..., <u>auf die</u> ich mich verlassen kann. ..., <u>nach der</u> sich der Chef erkundigt hat.
Plural maskulin neutrum feminin	Nominativ Akkusativ Dativ Genitiv Verb + Präposition	die die <i>denen</i> deren durch die von denen	Das sind die Leute, <u>die</u> so freundlich sind. ..., <u>die</u> ich eingeladen habe. ..., <i>denen</i> ich beim Umzug geholfen haben. ..., deren Kinder Schulprobleme haben. ..., <u>durch die</u> ich eine neue Arbeit gefunden habe. ..., <u>von denen</u> ich nur Gutes erzählen kann.

b. 'formelle' Nebensätze:

Die folgenden Nebensatz-Konnektoren (Subjunktionen/Konjunktionen) gehören eher in die formelle Sprache. Sie klingen eleganter:

1. Temporale Nebensätze:

ehe (bevor)

sowie – kaum dass (sobald - in dem Moment)

sooft (immer wenn)

2. Konditionale Nebensätze:

insofern – insoweit – sofern (wenn, falls)

soweit – soviel (in dem Maß, wie)

indem (dadurch dass – wenn, falls)

es sei denn, dass (außer wenn)

3. Finale Konjunktion:

sodass – dass – auf dass (damit)

4. Kausale Konjunktionen:

da (weil)

zumal - umso mehr als (besonders/vor allem weil)

5. Konzessivkonjunktionen:

wenngleich – wenn auch – obschon –obzwar - obgleich (obwohl)

6. Einschränkungende Konjunktionen:

wohingegen – während (im Gegensatz zu)

wobei (...aber)

7.

dafür dass

ohne dass

1. Alle Deutschen sind pünktlich, _____ es immer Ausnahmen gibt.
2. _____ die Amerikaner nach München kommen, gehen sie ins Hofbräuhaus.
3. _____ die Deutschen in ihrem Hotel in Mallorca angekommen sind, besetzen sie sich einen Liegestuhl am Pool.
4. Die Franzosen sprechen gut Englisch, _____ sie eine gute Schule besucht haben.
5. Viele Türken sprechen auch nach vielen Jahren in Deutschland wenig Deutsch, _____ sie kaum Kontakt mit Deutschen haben.
6. Man kann eine Sprache nur lernen, _____ man mit den Muttersprachlern spricht.
7. Italiener fahren normalerweise nicht gern nach Deutschland, _____ das Wetter hier so schlecht ist.
8. _____ die Deutschen so lange studieren, so früh in Rente gehen und soviel Urlaub haben, geht es der Wirtschaft überraschend gut.
9. Holländer lernen meist sehr schnell Deutsch, _____ Engländer größere Probleme mit der deutschen Sprache haben.
10. Sie müssen noch ein bisschen üben, _____ Ihr Deutsch perfekt wird!
11. _____ wir einen Kaffee trinken gehen, machen wir die Übung fertig. Viel Spaß!

Lösung:

1. Alle Deutschen sind pünktlich, wobei es immer Ausnahmen gibt.
2. Sooft die Amerikaner nach München kommen, gehen sie ins Hofbräuhaus.
3. Sowie/kaum dass die Deutschen in ihrem Hotel in Mallorca angekommen sind, besetzen sie sich einen Liegestuhl am Pool.
4. Die Franzosen sprechen gut Englisch, insofern/insoweit/sofern sie eine gute Schule besucht haben.
5. Viele Türken sprechen auch nach vielen Jahren in Deutschland wenig Deutsch, zumal/umso mehr als sie kaum Kontakt mit Deutschen haben.
6. Man kann eine Sprache nur lernen, indem man mit den Muttersprachlern spricht.
7. Italiener fahren normalerweise nicht gern nach Deutschland, da das Wetter hier so schlecht ist.
8. Dafür dass die Deutschen so lange studieren, so früh in Rente gehen und soviel Urlaub haben, geht es der Wirtschaft überraschend gut.
9. Polen lernen meist sehr schnell Deutsch, wohingegen/während Engländer größere Probleme mit der deutschen Sprache haben.
10. Ihr müsst noch ein bisschen üben, sodass/auf dass euer Deutsch perfekt wird!
11. Ehe wir einen Kaffee trinken gehen, machen wir die Übung fertig. Viel Spaß!

Bilden Sie formelle oder elegante Nebensätze!

Stereotype und Vorurteile

1. _____ die Russen nach Monaco fliegen, gehen sie sofort ins Spielcasino.
2. Italiener essen am liebsten Pasta, _____ es immer Ausnahmen gibt.
3. _____ die Japaner eine Sehenswürdigkeit sehen, machen sie Fotos.
4. Die Japaner reisen gern nach Europa, _____ sie mal 5 Tage Urlaub haben.
5. Osteuropäer fahren gern nach Deutschland, _____ sie viele Jahre nur im Osten Urlaub machen konnten.
6. Franzosen fahren selten nach Deutschland, _____ sie die Sprache nicht gern sprechen.
7. _____ die Deutschen in der Schule Englisch lernen, sprechen sie ziemlich schlecht Englisch.
8. In Polen gibt es viele Blondinen, _____ es in Italien wenig Blondinen gibt.
9. Machen wir bald eine Kaffeepause, _____ wir wieder wach werden.
10. Sie können perfekt Deutsch lernen, _____ Sie regelmäßig üben.
11. _____ Sie den Raum verlassen, müssen Sie noch etwas arbeiten.

Lösung:

1. Sooft die Russen nach Monaco fliegen, gehen sie sofort ins Spielcasino.
2. Italiener essen am liebsten Pasta, wobei es immer Ausnahmen gibt.
3. Sowie/kaum dass die Japaner eine Sehenswürdigkeit sehen, machen sie Fotos.
4. Die Japaner reisen gern nach Europa, sofern sie mal 5 Tage Urlaub haben.
5. Osteuropäer fahren gern nach Deutschland, zumal/umso/da mehr als sie viele Jahre nur im Osten Urlaub machen konnten.
6. Franzosen fahren selten nach Deutschland, da/zumal/ umso mehr als sie die Sprache nicht gern sprechen.
7. Dafür dass die Deutschen in der Schule Englisch lernen, sprechen sie ziemlich schlecht Englisch.
8. In Polen gibt es viele Blondinen, wohingegen/während es in Italien wenig Blondinen gibt.
9. Machen wir bald eine Kaffeepause, sodass/auf dass wir wieder wach werden.
10. Ihr könnt perfekt Deutsch lernen, indem ihr viel übt.
11. Ehe ihr den Raum verlasst, müsst ihr noch etwas arbeiten.